

Formular

Augenärztliches Zeugnis: Fahreignung und Sehvermögen

Name / Vorname

Geburtsdatum

1. Fernvisus (einzeln gemessen)

Rechts unkorrigiert korrigiert

Links unkorrigiert korrigiert

Korrigierter FV wird erreicht mit eigener Brille mit angepasster Korrektur

2. Gesichtsfeld

2.1. Binokulares horizontales Gesichtsfeld

1. med. Gruppe $\geq 120^\circ$ Ja Nein

2. med. Gruppe $\geq 140^\circ$ Ja Nein

Wenn Nein, Befund kinetischer Perimetrie beilegen (z.B. Goldmann III/4e)

2.2. Gesichtsfeldausseugrenzen (gemäss med. Mindestanforderungen VZV)

1. med. Gruppe
(Erweiterung nach rechts / links je 50° , nach oben / unten je 20°) Ja Nein

2. med. Gruppe
(Erweiterung nach rechts / links je 70° , nach oben / unten je 30°) Ja Nein

2.3. Zentrales Gesichtsfeld (1. med. Gruppe: 20° / 2. med. Gruppe: 30°)

ist anzunehmen, dass das binokulare zentrale Gesichtsfeld intakt ist? Ja Nein

Wenn Nein, Befund statischer Perimetrie (zentral 30°) beilegen (z.B. Programm G)

3. Augenbeweglichkeit

Doppelbilder Ja Nein

Wenn Ja, welche?

Bewegungsstörung Ja Nein

Wenn Ja, welche?

4. Ophthalmologische Diagnose/n

5. Bemerkungen (z.B. auffällige Kognition, andere verkehrsmedizinisch relevante Erkrankungen)

6. Schlussfolgerungen

Die medizinischen Mindestanforderungen für das Sehvermögen gemäss VZV sind für die

1. med. Gruppe	2. med. Gruppe
<input type="checkbox"/> ohne Auflagen erfüllt	<input type="checkbox"/> ohne Auflagen erfüllt
<input type="checkbox"/> nur mit folgenden Auflagen erfüllt: <input type="checkbox"/> Sehhilfe <input type="checkbox"/> Regelmässige augenärztliche Kontrollen	<input type="checkbox"/> nur mit folgenden Auflagen erfüllt: <input type="checkbox"/> Sehhilfe <input type="checkbox"/> Regelmässige augenärztliche Kontrollen
<input type="checkbox"/> nicht erfüllt	<input type="checkbox"/> nicht erfüllt

7. Weiteres Vorgehen

Nächste Zeugniserstattung an die Abteilung Administrativmassnahmen des Kantons Glarus in

- 1 Jahr
- 2 Jahren
- Andere
- Eine verkehrsmedizinische Abklärung ist notwendig
- Es bestehen ernsthafte Zweifel an der Fahreignung, sodass zunächst kein Fahrzeug gelenkt werden sollte, bis weitere Abklärungen getroffen wurden.

Datum: Stempel/Unterschrift:

Gemäss «Verkehrsmedizinische Beurteilung des Sehvermögens», der QM-Arbeitsgruppe Verkehrsmedizin der SGRM, 2. Auflage 2019